



Logikrätsel

Ziffy, der Zahlenzauberer

1. Auf der fernen Insel Sarabrax gibt es nur rote und blaue Pflanzen. Die roten Pflanzen haben alle große, längliche Blätter, während die blauen Pflanzen alle nur kleine, rundliche Blätter haben. Es ist bekannt, dass die Früchte der Pflanzen mit den großen Blättern giftig sind und ihr Verzehr das Leben kostet. Was wissen wir jetzt mit Sicherheit?
 - a) Die roten Pflanzen sind alle giftig.
 - b) Ein Forscher ist nie zurückgekehrt. Er muss somit die Frucht einer roten Pflanze probiert haben.
 - c) Es gibt blaue Pflanzen mit großen, länglichen Blättern, die giftig sind.
2. Auf Sarabrax leben auch Menschen und es ist bekannt, dass die eine Hälfte von ihnen immer die Wahrheit sagt und die andere immer lügt. Ihr seid auf einer Expedition und braucht frisches Trinkwasser und habt einen Pfad eingeschlagen, von dem ihr wisst, dass er zur einzigen Süßwasserquelle der Insel führt. Nun kommt ihr an eine Weggabelung, das heißt, der Pfad teilt sich. Solltet ihr den linken Pfad oder den rechten Pfad wählen? Ihr wisst es nicht.

Da kommt ein Einheimischer vorbei. Das ist gut, denn die Sprache der Inselbewohner habt ihr vorher gelernt. Ihr fragt ihn: „Welchen Weg würden Sie mir nicht nennen, wenn ich Sie frage, welcher Weg der richtige ist?“ Der Einheimische antwortet: „Den linken Pfad.“ Könnt ihr damit etwas anfangen?
3. Im alten Griechenland wurde der Mathematiker Tharmedes zum Tode verurteilt. Sein Richter war ein grausamer Mensch. Es war bekannt, dass er den Verurteilten die Wahl zwischen zwei Tontäfelchen ließ, auf denen angeblich einmal „begnadigt“ und das andere mal „verurteilt“ stand. Die zum Tode Geweihten durften dann eines der Täfelchen ziehen und damit ihr Schicksal besiegeln. In Wirklichkeit schrieb der Richter aber auf beide Täfelchen „verurteilt“, so dass es kein Entrinnen gab. Wie konnte Tharmedes trotzdem entkommen?